



Blick ins Taubenmoos

Raritäten der Natur

Die außergewöhnlich schöne Landschaft des Naturschutzgebiets Taubenmoos in Bernau ist der letzten Eiszeit zu verdanken und hat sich vor etwa 10.000 Jahren gebildet. Seltene Pflanzen und Tiere haben hier ihren Lebensraum gefunden. Unter Schutz stehen 205 ha.

Entlang des Zauberwald-Pfads blühen Siebenstern, Arnika und Sumpfhierblättrig, weiden Hinterwälder Rinder, zirpt der Warzenbeißer, fliegen Hochmoor-Gelbling und Perlmutterfalter.

Was der berühmte „Kältepol“ Bernaus ist, erfährt man im „Alten Moor“: Geografisch bedingt kann hier im Sommer die Temperatur von nächtlichen Minusgraden bis etwa 28 Grad am Tag klettern.

Gut zu wissen: Unterwegs auf dem Zauberwald-Pfad

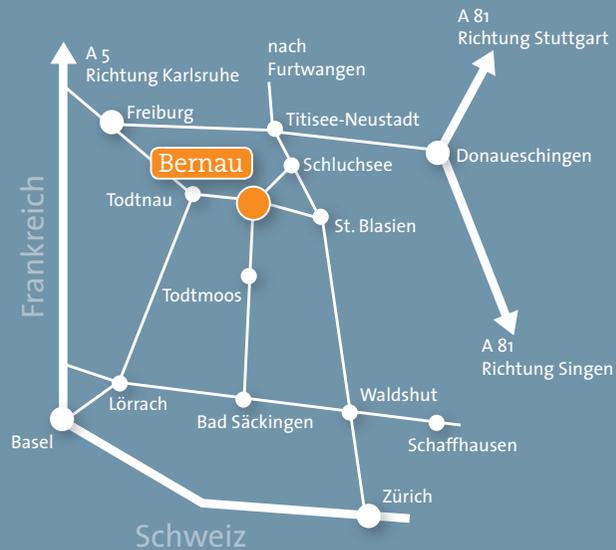
Start des Rundwegs ist am Parkplatz Loipenzentrum/ Loipenhaus in Bernau, Ortsteil Oberlehen.

Mit dem Kinderwagen lässt sich der Weg gut erwandern, mit Rollator oder Rollstuhl geht es nicht.

Damit das Taubenmoos seinen Zauber bewahrt, bitten wir Sie um die Einhaltung folgender Regeln:



- Auf den Wegen bleiben
- Hunde anleinen
- Abfall mitnehmen
- Pflanzen stehen lassen



Herausgeber und Kontakt:

Tourist-Information Bernau im Schwarzwald

Rathausstraße 18 • 79872 Bernau im Schwarzwald
Tel. 07675 160030 • www.bernau-schwarzwald.de

Gefördert durch:



Gestaltung: www.agentur-augenschmaus.de • Text: www.regionale-konzepte.de
Fotos: Heike Budig; Natur erleben; Mönch; Wasserrad; Hexennützte; Kinder auf Steg; Birgit-Cathrin Duval; Taubenmoos; Kletterbaum; Erich Spiegelhalter; Titelbild: Merlin.



Hochtal im Schwarzwald • 900–1.415 m

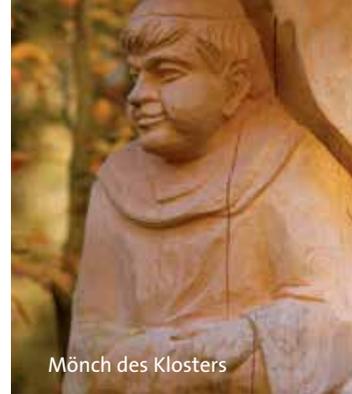
Zauberwald-Pfad

Der Fantasie
freien Lauf lassen





Spielerisch Natur erleben



Mönch des Klosters



Kletterbaum

Zum Waldläufer werden

Durch die verwunschene Hochmoolandschaft des Taubenmoos führt auf 2,5 km der fantasievolle Zauberwald-Pfad. Üppig wachsen Moose, Farne, Rauschbeeren und Wollgras. Schmale Wege schlängeln sich durch Wald und Wiesen, Moorbächlein murmeln, es geht über hölzerne Stege und Brücken.

15 Spiel-, Erzähl- und Infostationen machen den Weg zu einem herrlichen Naturerlebnis: Kinder können am Wasserrad plantschen, von Kletterbäumen ins Moor schauen, im Hexenhütte spielen. Erzählt wird vom versunkenen Kloster und vom seltsamen Schweinewiibli. Und wer findet die 20 Tiere auf dem Pirsch-Pfad?

Erlebnis-Tipp für Familien

Kann man im Moor wirklich versinken? Wie sieht Peitschenmoos aus? Und was macht das Schweinewiibli, das zwischen den Bäumen rumgeistert?

Viel Spannendes gibt es im Taubenmoos zu entdecken. Gästeführerin Liane Schmidt nimmt mit auf eine unterhaltsame zweistündige Familien-Führung durch den Zauberwald. Treffpunkt ist am Loipenhaus, dienstags um 10 Uhr, von Mai bis Oktober.



Am Wasserrad



Hexenhütte



Stege durchs Moor